

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1898-1899**

5.5.1899



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 5. Mai 1899.

Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **51.** Abonnements-Vorstellung.

Das fünfte Rad.

Lustspiel in drei Akten von Hugo Lubliner.
Leiter der Aufführung: Oswald Hande.

Personen:

Anton Geering, Fabrikant	Heinrich Reiff.
Wilhelmine, seine Frau	Luise Rachel-Bender.
Charlotte, seine Tochter	Lilli Heuser.
Robert Pohlmann, Fabrikant	Wilhelm Kempf.
Erna, seine Frau	Otilie Gerhäuser.
Georg Fichtner, Maler	Fris Herz.
Karl Eckersberg	Hugo Höcker.
Arthur Falke	Hermann Benedict.
Sophie, Hausmädchen bei Geering	Maria Genter.
Ein Arbeiter	Adolf Hallego.

Das Stück spielt in Berlin in unserer Zeit.

Die große Pause findet nach dem ersten Akte statt.

Anfang: **sieben** Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse: **Eröffnung: halb 7** Uhr.

Krank: Karoline Pözet.

Kleine Preise.

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 5 M. — P.	Sperreloge	I. Abt. 3 M. — P.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. — P.
II. " 4 M. — P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " 2 M. 50 P.	4. Rang Seite	II. " — M. 70 P.	
Parterre = Fremdenloge	I. " 3 M. 50 P.	Parterre-Logen	I. " 3 M. — P.	I. " — M. 60 P.	
II. " 3 M. — P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " — M. 50 P.	II. " — M. 50 P.	
Logen 1. Rang	I. " 4 M. — P.	2. Rang Seite	I. " 2 M. 50 P.	2. Rang Stehplatz	1 M. 50 P.
II. " 3 M. 50 P.	II. " 2 M. — P.	II. " 2 M. — P.	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 50 P.	
Balkon	I. " 4 M. — P.	3. Rang Mitte	I. " 2 M. — P.	4. Rang Mitte Stehplatz	— M. 40 P.
II. " 3 M. 50 P.	II. " 1 M. 50 P.	II. " 1 M. 50 P.	4. Rang Seite Stehplatz	— M. 30 P.	
2. Rang Mitte	I. " 3 M. 50 P.	3. Rang Seite	I. " 1 M. 20 P.		
II. " 3 M. — P.	II. " 1 M. — P.	II. " 1 M. — P.			

Der **Vorverkauf der Eintrittskarten** zu den Vorstellungen, die in dem in den Zeitungen veröffentlichten Wochenspielflan angekündigt sind, findet **bis längstens 5 Uhr Nachmittags** des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages an Werktagen jeweils von 9 1/2 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (i. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Groß-Hoftheaters einzusenden. Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen. Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Vorstellungstage von 11 bis 1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die dajelbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 6. Mai. Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). **51.** Abonnements-Vorstellung.
Tell. Große Oper mit Ballet in vier Akten. Musik von Rossini.

Bekanntmachung.

Das Abonnement im Großherzoglichen Hoftheater betreffend.

Die geehrten Abonnenten, welche für die Spielzeit 1899/1900 ihre Plätze **nicht** behalten wollen, werden ersucht, ihre Aufkündigungen, unter genauer Angabe des Platzes und der Abonnements-Abteilung, bis **längstens 18. Mai** d. J. bei Großh. Hoftheater-Verwaltung **schriftlich** einzureichen. Erfolgt bis zur genannten Zeit keine Kündigung, so werden die Verträge für die Spielzeit 1899/1900 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze u. s. w. wollen **nach** dem 29. Mai an die Großh. Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden.

Karlsruhe, den 3. Mai 1899.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.